

## Presseinformation

28. Januar 2002

### Europa-Hauptschule Strasshof eröffnet

#### Pröll: Optimale Ausbildung muss garantiert sein

Als erste Hauptschulneugründung in Niederösterreich seit 30 Jahren eröffnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Freitag in Strasshof an der Nordbahn die Europahauptschule. Europa habe viele Gesichter, betonte dabei der Landeshauptmann. Um Europa wäre es aber schlecht bestellt, wenn es nur in Symbolen dokumentiert und nicht gelebt werde. Die Europahauptschule vermittele ein europataugliches Leben, sie sei eine Zukunftswerkstätte für das Bestehen künftiger Herausforderungen.

Niederösterreich sei nicht abgekoppelt von internationalen Entwicklungen, man müsse alles daran setzen, Negativtendenzen abzuwehren und positive Entwicklungen zu stärken. Insbesondere angesichts der sich durch die EU-Erweiterung bietenden Chance, erstmals wieder in die Mitte des Kontinents zu rücken, müsse die Standortqualität gehoben, Niederösterreich für Unternehmer attraktiver gemacht und eine gute Ausbildung für sichere Chancen auf einen Arbeitsplatz gewährleistet werden. Es müsse garantiert sein, dass die Jugend, wo immer sie in Niederösterreich zu Hause sei, optimale Ausbildung genieße. Das Land Niederösterreich und seine Gemeinden arbeiten gemeinsam hart daran, für alle Bürger optimale Lebensqualität zu schaffen, so Pröll.

Strasshof ist erst seit 1999 Hauptschulstandort, zuvor mussten die Kinder 76 Jahre lang nach Deutsch-Wagram oder Gänserndorf auspendeln. Seit 1999 lief ein provisorischer Betrieb im Gemeindehaus. Die behindertengerecht und nach allen baubiologischen Aspekten gestaltete Europahauptschule wurde in einer rekordverdächtig kurzen Bauzeit von 16 Monaten errichtet, Baubeginn war im Mai 2000. Ab September wird der Vollbetrieb mit acht bis neun Klassen aufgenommen.